Einwohnergemeinde Lupfig | Kanton Aargau

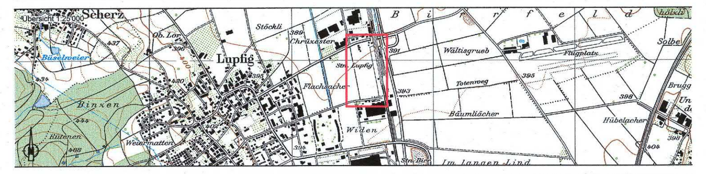
Gemeinde Lupfig

Kanton Aargau
Departement
Bau, Verkehr und Umwelt
Abteilung Raumentwicklung

Erschliessungsplan "Bachtele"

gemäss § 17 BauG

Situation 1:500



Vorprüfungsbericht vom 15. Februar 2018
Mitwirkungsbericht vom 24. April 2018
Öffentliche Auflage vom 23. Oktober bis 22. November 2018
Vom Gemeinderat beschlossen am: 05.08.2019

Der Gemeindeammann: R.Plüss

Die Gemeindeschreiberin: M. Bächli

Genehmigungsvermerk:

Genehmigung durch das Departement
Bau, Verkehr und Umwelt
Aarau, den 6. Dezember 2019
Der Generalsekretär:

Projektnummer: 4104XBP102
Plannummer: 000_EP_Bachtele
Format: 910x2000
Pfad: 4104XBP102/5/3
Plotfile: -

Art:	Erstellung:	Änderung 1:	Änderung 2:
gezeichnet:	Ann 17.08.2017	Ann 14.12.2017	Ann 31.08.2018
geprüft:	Fee 17.08.2017	Fee 18.12.2017	Ann 21.09.2018
freigegeben:	Fee 17.08.2017	Fee 18.12.2017	Ann 21.09.2018

Beschreibung der letzten Änderung:

BCAG
BAUVERWALTUNG PLANUNG
5620 Bremgarten
Zugerstrasse 12
T 058 580 99 60
F 058 580 98 31
info@bcplanung.ch
www.bcplanung.ch

Legende

1. Genehmigungsinhalt

- Perimeter des Erschliessungsplanes und der Sondernutzungsvorschriften
- Weg- und Strassenlinien kombiniert (Enteignungsrecht gem. §132 BauG)
- Baulinie — Baulinie
- Flexible Anordnung der Feinerschliessung
- Sichtzone mit Beobachtungsdistanz B und Knotensichtweite A

Rechtsverbindliche Sondernutzungsvorschriften

Wendeanlagen
Die Wendeanlagen sind mindestens auf einen 10m langen Lastwagen auszulegen und nach SN640 052 zu dimensionieren. Die Wendeanlagen sind freizuhalten und können als Vorplatz dienen.

Bankett, befahrbar (Breite: 1.00m)
Diese Flächen sind jeder Zeit frei von Aussenmöblierungen (Container, Kehrichtsäcke, Spielgeräte), Bepflanzungen, Fahrzeugen jeglicher Art und generell jeglichen Gegenständen und Bauten bleiben.
Eine Enteignung ist nicht vorgesehen. Der Enteignungstitel ist rein vorsorglich angeordnet und kommt nur zum Zug bei Problemen mit der Freihaltung der für den Verkehr erforderlichen Bankett- und Ausweichflächen.

Mobilitätskonzept
Für Grossprojekte (Flächenbedarf 5 ha) und Projekte mit hohem Verkehrsaufkommen ist mit dem Baugesuch ein Mobilitätskonzept einzureichen.

2. Orientierungsinhalt

- Neue Erschliessungsstrassen
- Neuer Gehweg
- Neuer Grünstreifen
- Kompensationsfläche Bereinigung Bauzonengrenze
- Bankett, befahrbar (Breite: 1.00m)
- Bestehende Strassen / Wege
- Bestehende Gebäude
- Hochspannungsleitung
- D — Zonengrenze und Zonenbezeichnung gemäss Zonenplan
- Abstände gemäss §111 BauG und §6BNO
  Entlang der Bahnlinie gilt zusätzlich Art. 18m EBG (Eisenbahngesetz).
- Variante Knoten Bahnhofstrasse / Strassenlinie Gemeinde Birr
- mögliche Linienführung Wydenstrasse-Zentralstrasse > Variante 1
- mögliche Linienführung Wydenstrasse-Zentralstrasse > Variante 2

